



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss
Sitzungsnummer	UVE/013/2012
Datum	Dienstag, den 25.09.2012
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	19:15 Uhr
Sitzungsort	Plenarsaal des Neuen Rathauses (1. OG)

Anwesend:

vom Gremium

Dr. Barbara Greis	Ausschussvorsitzende	Bündnis 90/Die Grünen
Christopher Bursukis	Stadtverordneter	SPD
Waldemar Droß	Stadtverordneter	SPD
Dr. Karl Ihmels	Stadtverordneter	SPD
Ingeborg Koster	Stadtverordnete	SPD
Christian Cloos	Stadtverordneter	CDU
Dorothea Marx	Stadtverordnete	CDU (i.V.f. Stv. Lang)
Dennis Schneiderat	Stadtverordneter	CDU
Gudrun Borchers	Stadtverordnete	Bündnis 90/Die Grünen (i.V.f. Stve. Öztürk)
Erich Lautz	Stadtverordneter	FW
Herbert H.G. Wolf	Stadtverordneter	FDP

vom Magistrat

Manfred Wagner	Bürgermeister
----------------	---------------

von der Verwaltung

Tobias Wein	Rechtsamt
Frank Bader	Tiefbauamt
Manfred Schieche	Büro des Magistrats
Dr. Jutta Biermann	Amt für Umwelt und Naturschutz
Dr. Thilo Klein	Amt für Umwelt und Naturschutz
Eckhard Nickig	Büro des Magistrats

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:

Herr Gerner, als Schriftführer
Frau John

ferner waren anwesend:

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung
Mitglieder der Bau-, Umwelt- und Verkehrskommission

AV Dr. G r e i s eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss mit 11 Mitgliedern beschlussfähig ist.

Sie begrüßte insbesondere anwesende Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, der Bau-, Umwelt- und Verkehrskommission sowie Herrn Reichmuth vom Leipziger Institut für Energie GmbH, die hinsichtlich der Beratung zu TOP 1 eingeladen wurden.

Die Ausschussmitglieder bestätigten einstimmig die nachstehende

T a g e s o r d n u n g:

- 1 Energie- und Klimaschutzkonzept für die Stadt Wetzlar
Vorlage: 1114/12 - I/229
Mitteilungsvorlage**
- 2 Verkehrskonzept Hessentag
- Erfahrungsbericht -**
- 3 Externes technisches Gebäudemanagement
Prüfungsauftrag
Vorlage: 0977/12 - I/196**
- 4 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 28.08.2012**
- 5 Verschiedenes**

- Zu 1 Energie- und Klimaschutzkonzept für die Stadt Wetzlar
Vorlage: 1114/12 - I/229
Mitteilungsvorlage**

Herr Matthias R e i c h m u t h vom Leipziger Institut für Energie GmbH erläuterte, dass in der Verantwortung der enwag und der Gasversorgung Lahn-Dill gegenwärtig für die Städte Aßlar, Leun, Solms und Wetzlar ein gemeinsames Energie- und Klimaschutzkonzept erstellt werde. Inhalt der heutigen Sitzung seien Ergebnisse, die speziell auf Wetzlar zutreffen.

Er hielt einen Power-Point-Vortrag zum Energie- und Klimaschutzkonzept für die Stadt Wetzlar mit den Themenschwerpunkten

- Klimaschutz- und Projektziele
- Struktur und Arbeitsprogramm
- Vorläufige Ergebnisse der Energie- und CO-2-Bilanzen

und beantwortete Fragen.

Der weitere Projektablauf beinhaltet unter anderem einen gemeinsamen Workshop zur Ideensammlung mit ca. 41 Teilnehmern am Donnerstag, dem 27.09.2012 in Wetzlar. Die Planung sehe die Vorstellung der Endergebnisse in einem Workshop und in den städtischen Gremien Anfang 2013 vor (der Power-Point-Vortrag „Energie- und Klimaschutzkonzept für Wetzlar“ ist der Niederschrift als Anlage beigefügt).

Die Mitteilungsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

Zu 2 Verkehrskonzept Hessentag - Erfahrungsbericht -

Stv. D r o ß bat um Beantwortung seiner Anfrage „Öffnung Einbahnstraßen für Radfahrer während des Hessentages“ aus der Sitzung des Umweltausschusses vom 28.08.2012. Herr B a d e r erklärte, dass der Radweg „Moritz-Hensoldt-Straße/Eduard-Kaiser-Straße“ während des Hessentages befriedigend genutzt wurde, danach nur noch gering. Unter Sicherheitsaspekten sei die Maßnahme gelungen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Erfahrungsbericht wurde zur Kenntnis genommen.

Zu 3 Externes technisches Gebäudemanagement Prüfungsauftrag Vorlage: 0977/12 - I/196

Stv. D r o ß übermittelte folgenden Änderungsvorschlag der SPD zum vorliegenden Prüfungsauftrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Magistrat auf, über die derzeitige Organisationsform des technischen Gebäudemanagements, dessen Stärken und Schwächen und die ggf. bestehenden Möglichkeiten der Optimierung unter Berücksichtigung des Ressourcenbedarfes und der zu erzielenden Effekte zu berichten. Dabei ist auch die Variante der Einschaltung externer Dienstleister zu berücksichtigen.“

Der Bericht ist bis zum 01.04.2013 vorzulegen.“

Stv. W o l f informierte, dass ein Frostschaden im Stadt- und Industriemuseum der Anlass für den Prüfungsauftrag gewesen sei und erklärte sich mit der Übernahme des erweiterten Antragstextes einverstanden.

Abstimmung über die o. g. geänderte Fassung: 8.1.2

Zu 4 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 28.08.2012

Mitteilungen

Bgm. W a g n e r beantwortete Fragen aus vorangegangenen Sitzungen des Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschusses zu folgenden Themen:

TOP 8 der Sitzung vom 28.08.2012

1010/12

Jahresbericht der Kompostierungsanlage 2011

I/213

Mitteilungsvorlage

- Laufzeit des Vertrages für die Kompostierungsanlage

TOP 9 der Sitzung vom 28.08.2012

1036/12

Modernisierung und barrierefreie Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes Wetzlar hier: Sachstandsmitteilung

I/216

Mitteilungsvorlage

- Wendehammer für die Kurzzeitparker

- Ausbaustand der an der Unterführung zu den Gleisen befindlichen Rampe: Hierzu sagte Bgm. W a g n e r ergänzend zur Antwort des Fachamtes eine Information betr. der zeitlichen Dimension der Maßnahme zu. Es werde in einer der nächsten Sitzungen des Umweltausschusses berichtet.

TOP 10 der Sitzung vom 28.08.2012

Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 13.06.2012

- Kanuverleih gegenüber der ehem. Brauerei Euler

- Besichtigung der baulichen Hochwasserschutzmaßnahmen im Dillfeld

TOP 7 der Sitzung vom 13.06.2012

0938/12

Mehrbestellungen im Bahnverkehr am Bahnhof Dutenhofen

Erfahrungsbericht

I/186

Mitteilungsvorlage

- Fahrgastinformation am Bahnhof Wetzlar

Die Antworten zu den Fragen sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Anfragen

- Stv. **W o l f** wies darauf hin, dass in letzter Zeit der Karl-Kellner-Ring vermehrt mit überhöhter Geschwindigkeit befahren werde und fragte an, ob dies dem Magistrat bekannt sei. Des Weiteren erkundigte er sich, ob diesbezüglich Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden.
- Stv. **W o l f** berichtete, dass ihm aufgrund seines Wohnortes in der Krämerstraße aufgefallen sei, dass die Straße nachts durch viele Fahrzeuge befahren werde und das teilweise mit hoher Geschwindigkeit. Er fragte an, ob hier Kontrollen möglich seien.

Bgm. **W a g n e r** sagte Prüfung und Berichterstattung im Umweltausschuss zu.

Niederschrift vom 28.08.2012

Die Niederschrift wurde ohne Wortmeldungen genehmigt.

Zu 5 Verschiedenes

AV Dr. **G r e i s** informierte darüber, dass in der nächsten Sitzung des Umweltausschusses am 06.11.2012 der Nachtrag 2012 beraten werde. Sie sagte zu, den Mitgliedern eine Liste mit der den Ausschuss betreffenden Produkten bereitzustellen.

AV Dr. **G r e i s** schloss, nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, die 13. Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschusses.

Die Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

Dr. **G r e i s**

G e r n e r